

Ein Froschpuhl trocknet aus

von Johann Gottfried Herder

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ein Froschpuhl trocknet aus;
- 2 Die Herren müssen wandern
- 3 Und finden keinen andern.
- 4 Sie kommen an ein tiefes Brunnenhaus.
- 5 »Da wär' ein Schmaus!
- 6 Laßt uns hinein!« »Du Narr, und wie
heraus?«

- 7 Schlepp immer mit jetzt, kleiner Schwanz
- 8 Der großen Allianz!

Das Gedicht „[Ein Froschpuhl trocknet aus](#)“ von [Johann Gottfried Herder](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Gottfried Herder	Titel	„Ein Froschpfehl trocknet aus“
Verse	8	Wörter	39
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
